

Tagesablauf

- Abholung von zu Hause durch Transportdienst
- 9:00–9:30 Uhr Ankunft in der Tagesklinik
- Ärztliche Visite
- Einzel- oder Gruppentherapien
- Notwendige Diagnostik
- 12:00 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 12:45–13:30 Uhr Möglichkeit zur Mittagsruhe
- Einzel- oder Gruppentherapien
- 15:30 Uhr Rückfahrt durch den Transportdienst

Therapieangebot

- **Ärztliche Betreuung**
 - Bedarfs- und altersgerechte Diagnostik (Gastroskopie, Koloskopie, Transösophageale Echokardiographie, Langzeit- EKG/ Blutdruckmessung)
- **Physiotherapie (Krankengymnastik)**
 - Einzel- und Gruppentherapien
 - Gerätetraining
- **Ergotherapie**
 - Einzel- und Gruppentherapien
 - Hilfsmittelversorgung
- **Pflegerische Betreuung**
 - Aktivierende therapeutische Pflege
 - Wundversorgung
 - Beratung und Anleitung
- **Balneo-Physikalische Therapie**
 - Klassische Massagen
 - Manuelle Lymphdrainage
 - Wärme- und Kältetherapie
- **Sprach-, Sprech- und Schlucktherapie**
- **Sozialdienst**

Kontakt

Katholisches Klinikum Bochum
Zentrum für Altersmedizin und
geriatrische Rehabilitation
Marien-Hospital Wattenscheid
Parkstraße 15
44866 Bochum

Für weitere Fragen zur Tagesklinik stehen Ihnen Cornelia Bielke und Janine Godry unter unten angegebener Telefonnummer zur Verfügung.

Telefon: 02327 / 807-71380
Fax: 02327 / 807- 71382
Email: info@klinikum-bochum.de
www.klinikum-bochum.de



Wir können das Ziel nur gemeinsam erreichen!
Der Erfolg steht und fällt mit Ihrer aktiven Mitarbeit
und Motivation.



Geriatrische Tagesklinik im Marien-Hospital Wattenscheid



Unsere geriatrische Tagesklinik

Unsere Tagesklinik bietet älteren Menschen die Möglichkeit, neben dem Verbleib in der vertrauten häuslichen Umgebung, das komplette diagnostische und therapeutische Angebot unseres Zentrums für Altersmedizin und geriatrische Rehabilitation zu nutzen. Zusätzlich profitieren unsere Patienten von der aktivierenden Pflege und können so eine Verbesserung der körperlichen Verfassung erreichen.

Im Rahmen des Aufenthaltes erhalten Patienten die für sie erforderlichen Untersuchungen und Therapien.

Während der Abend- und Nachtstunden sowie an Wochenenden und Feiertagen verbleiben die Patienten in ihrem gewohnten sozialen Umfeld.

Eine teilstationäre Unterbringung ermöglicht somit die Nutzung der im vollen Umfang zur Verfügung stehenden Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten bei Wahrung des häuslichen Umfelds.



Welche Patienten können aufgenommen werden?

Aufgenommen werden Patienten, die

- eine multidisziplinäre Diagnostik und Therapie benötigen.
- motiviert und ausreichend körperlich belastbar sind.
- bei denen keine stationäre Behandlung erforderlich ist.
- teilmobil und mit geringer Hilfe transportfähig von der eigenen Wohnung zur Klinik mit einem Taxi oder Rollstuhltransport sind.
- im Umkreis einer maximalen Fahrzeit von 45 Minuten wohnen.



Nicht aufgenommen werden,

- stark demente Patienten mit Hinlauftendenz
- bettlägerige Patienten
- Patienten mit bekannter Infektionskrankheit

Die Aufnahme in die Tagesklinik erfolgt durch hausärztlicher Einweisung oder nach Genehmigung eines Rehabilitationsantrages durch die zuständige Krankenkasse. Die Vergabe des Aufnahmetermins erfolgt nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Behandlungsschwerpunkte

Wir behandeln Patienten höheren Lebensalters die durch chronische oder akute Erkrankungen in ihrer Eigenständigkeit und Selbsthilfefähigkeit gefährdet sind.

Häufige Behandlungsgründe sind:

- Stand-, Gang- und Gleichgewichtsstörungen
- Chronische Schmerzen
- Gebrechlichkeit
- Gedächtnisstörungen
- Sprach- und Schluckstörungen
- schwierige medikamentöse Einstellung

bei zum Beispiel:

- Neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Parkinson, Demenz
- nach orthopädischen Gelenkersatz, nach Knochenbrüchen oder degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Herz- Kreislauferkrankungen
- Atemwegserkrankungen

